

GESUNDHEIT

WIRTSCHAFT

KULTUR



Bachelorstudiengang

Philosophie, Politik und Ökonomik (B.A.)





# Philosophie, Politik und Ökonomik (B.A.)

## Am Puls der Zeit

---

Die auf uns zukommenden Herausforderungen interessieren sich nicht für die Grenzen akademischer Disziplinen. Bereits die gegenwärtigen Problemlagen sind undiszipliniert und nur durch einen konsequent interdisziplinär ausgerichteten Zugriff zu lösen. Der von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft gemeinsam mit der Fakultät für Kulturreflexion entwickelte Bachelorstudiengang Philosophie, Politik und Ökonomik trägt dieser Ausgangssituation Rechnung. Er richtet sich an alle zukünftigen Problemlöser und Entrepreneur, die sich nicht allein für ein Studium der Kultur oder der Politik oder der Wirtschaft entscheiden möchten.

In der postindustriellen Gesellschaft des 21. Jahrhunderts kommen die überzeugendsten und nachhaltigsten Impulse von Menschen, die gelernt haben, unternehmerische und politische, aber auch ethische und künstlerische Perspektiven miteinander zu verbinden. Zu den Lehrangeboten des Bachelorstudiengangs gehören dementsprechend neben den Fächern der Makro- und Mikroökonomik auch Veranstaltungen zu Politik und Gesellschaft, zu Philosophischem Denken, zur Politischen Ökonomie und zur Wirtschaftsethik. Gegen professionelle Einäugigkeit schützt außerdem das Studium fundamentale, das Disziplinen übergreifende Herzstück der UW/H.

# Sie haben die Wahl!

---

Bildung ist mehr als Ausbildung. Bildungsprozesse haben jenseits der Vermittlung fachlichen und methodischen Wissens immer auch mit Fragen zu tun, deren Antwort nicht schon bereit liegt. Bildung lebt somit von der Verzögerung und benötigt neben Irritation und Inspiration auch Zeit und Freiraum. Dies ist mit ein Grund dafür, warum wir den zwischen den Disziplinen angesiedelten Bachelorstudiengang in einer sechssemestrigen und in einer achtsemestrigen Variante anbieten. Neben dem Studium fundamentale mit seinen drei Kompetenzbereichen Reflexion, Kunst und Kommunikation stehen Ihnen auch unsere GründerWerkstatt und das bewährte Mentorenfirmenkonzept offen, so dass Sie schon während Ihres Studiums die für Sie entscheidenden Kontakte knüpfen können.

Die Entscheidung, wie schnell oder wie entschleunigt, wie forsch oder wie generalistisch Sie studieren, liegt ganz in Ihrer Hand. Sie entscheiden auch, mit welchen philosophischen Fragen, soziologischen Themen oder organisationstheoretischen Zugängen Sie sich beschäftigen, in welchen unternehmerischen, künstlerischen oder sozialen Projekten Sie sich engagieren wollen und wo, wann und wie Sie Ihren Auslandsaufenthalt verbringen. Sie haben die Wahl!

# Lehrveranstaltungen und Credits

---

» Propädeutika	16 ECTS
» Philosophisches Denken	8 ECTS
» Politik und Gesellschaft	16 ECTS
» Mikroökonomik	12 ECTS
» Makroökonomik	12 ECTS
» Wirtschaftsphilosophie	8 ECTS
» Politische Ökonomie	8 ECTS
» Fokusmodul „Theorienbildung im Schnittfeld von Philosophie, Politik und Ökonomik“	12 ECTS
» Wissenschaftliches Arbeiten	8 ECTS
» Wahlmodule, davon	68 bzw. 128 ECTS
... Studium fundamentale	18/24 - 36/48 ECTS und
... Ökonomik, Politik und Philosophie	mind. 24 bzw. 32 ECTS
» Bachelorthesis	12 ECTS

# Die Besonderheiten im Überblick

---

- » Mehrwert durch Interdisziplinarität
- » kleine und konzentrierte Gruppen
- » individuelle Betreuung durch die Lehrenden
- » Zeit und Freiraum für eigene Interessen
- » Viele Wahlmöglichkeiten
- » Entwicklung kommunikativer, reflexiver und künstlerischer Kompetenzen
- » enge Kontakte zu kulturellen und sozialen sowie zu politischen und wirtschaftlichen Einrichtungen
- » zahlreiche Entwicklungsperspektiven und Karriereoptionen
- » Förderung von Auslandsaufenthalten
- » engagiertes Umfeld für eigene Schwerpunkte



### Die Zugangsvoraussetzungen

Formal setzen wir ein Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife, einer einschlägigen fachgebundenen Hochschulreife oder eine äquivalente Qualifikation voraus. In unserem individuellen Auswahlverfahren interessieren wir uns in persönlichen Gesprächen in erster Linie für Ihre Persönlichkeit, Ihre Praxiserfahrungen und Ihre Leidenschaften. Intellektuelle Neugier, Reflexionsfähigkeit und Gestaltungswille sind uns dabei ebenso wichtig wie Ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und mit Irritation und Komplexität umzugehen.

# Machen Sie sich selbst ein Bild!

---

Damit Sie sich im Vorfeld einer möglichen Bewerbung ein authentisches Bild davon machen können, was Sie während Ihres Studiums inhaltlich, organisatorisch und atmosphärisch an der UW/H erwartet und was nicht, und ob wir das halten können, was wir versprechen, laden wir Sie herzlich ein, sich vor Ort selbst ein Bild zu machen: Unter dem Motto „Sei Student für einen Tag“ haben Sie die Möglichkeit, einen Tag lang ins Studentenleben hineinzuschnuppern: entweder an einem unserer beiden „Tage der Offenen Tür“ oder aber während des Semesters an einem persönlichen Schnuppertag.

Gerne gestalten Studierende der Fakultäten für Wirtschaftswissenschaft und für Kulturreflexion für Sie einen individuellen Tag an der UW/H, von Gesprächen mit Studierenden und Professoren über die Teilnahme an Lehrveranstaltungen bis hin zum Essen in der Mensa und Einblicken ins Wittener Nachtleben. Anmeldungen sind über unsere Homepage unter „Schnuppertag“ möglich.



# Dozenten (Auswahl)

theoriebasiert und praxisnah

---



**Jun.-Prof. Dr. Christian Grüny**  
Philosophie



**Prof. Dr. Matthias Kettner**  
Philosophie



**Prof. Dr. Hans-Jürgen Lange**  
Politikwissenschaft



**Prof. Dr. Angela Martini**  
Literaturwissenschaft



**Univ.-Prof. Dr. Michèle Morner**  
Reinhard-Mohn-Stiftungslehrstuhl für  
Unternehmensführung, Wirtschaftsethik  
und gesellschaftlichen Wandel



**Univ.-Prof. Dr. Birger P. Priddat**  
Lehrstuhl für Politische Ökonomie



**Univ.-Prof. Dr. Dirk Sauerland**  
Lehrstuhl für Institutionenökonomik  
und Gesundheitssystemmanagement



**Univ.-Prof. Dr. André Schmidt**  
Lehrstuhl für Makroökonomik und  
internationale Wirtschaft



**Dr. h.c. Walter Smerling**  
Gastdozent am Lehrstuhl für  
Kunstwissenschaft, Ästhetik und  
Kunstvermittlung



**Dr. Gunter Thielen**  
Vorstandsvorsitzender der Bertelsmann  
Stiftung; Lehrbeauftragter



**Prof. Dr. Werner Vogd**  
Soziologie



**Univ.-Prof. Dr. Gerd Walger**  
Professur für Betriebswirtschaftslehre –  
Unternehmensführung und Unter-  
nehmensberatung





# Der Studiengang in Kürze

Studienbeginn: jeweils zum Sommer- und zum Wintersemester  
Umfang und Dauer: wahlweise 6 Semester (180 ECTS) oder 8 Semester (240 ECTS)

Abschluss: Bachelor of Arts

Unterrichtssprache: Deutsch/Englisch

Studienform: Vollzeitstudium

Bewerbung: fortlaufend möglich

Bewerbungsschluss: für das WS jeweils der 30. Juni desselben Jahres;  
für das SS jeweils der 31. Dezember des Vorjahres

Voraussetzungen: allg. Hochschulreife, Persönlichkeit m. Praxiserfahrungen

Weitere Informationen rund um den Bachelorstudiengang erhalten Sie bei:

## **Wirtschaft:**

Dipl.-Ök. Kai Riewe  
kai.riewe@uni-wh.de  
Tel. o 23 02 / 926-560  
Fax o 23 02 / 926-527

## **Kultur:**

Prof. Dr. Werner Vogd  
werner.vogd@uni-wh.de  
Tel. o 23 02 / 926-500  
Fax o 23 02 / 926-813

... oder finden Sie im Internet unter [www.uni-wh.de/wbp](http://www.uni-wh.de/wbp).

# Universität Witten/Herdecke

## Wissen, Werte, Persönlichkeit

---

Seit ihrer Gründung 1983 nimmt die Universität Witten/Herdecke (UW/H) eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein. In der konsequenten Fortsetzung des Humboldtschen Bildungsideals versteht sie sich als eine unternehmerische Universität im Sinne der Einheit von Forschung, Lehre und praxisnaher Erprobung. An der UW/H erwartet junge Menschen eine völlig andere Art des Studierens. Wir gewähren unseren Studierenden Zeit und Freiraum, so dass aus dem Studium ein selbstbestimmtes Bildungsprojekt mit zahlreichen Entwicklungsperspektiven und Karriereoptionen werden kann.

Die Studierenden werden dazu ermutigt, in größeren Zusammenhängen zu denken, um gesellschaftliche Verantwortung auch jenseits der Grenzen ihrer eigenen Fachdisziplin übernehmen zu können. Fachliche und methodische sowie soziale und kulturelle Kompetenzbildung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

# Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Die wirtschaftlichen Veränderungen und Umbrüche der letzten Jahre zeigen, dass nicht allein fachliche Exzellenz, sondern insbesondere auch werteorientiertes Handeln von Unternehmerpersönlichkeiten und Entscheidungsträgern erwartet werden muss. Dementsprechend verfolgt die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft nicht nur das Ziel, fachlich versierte Absolventen hervor-zubringen, sondern auch ethisch und intellektuell gebildete Persönlichkeiten, die in der Lage sind, undiszipliniert über den berühmten „Tellerrand“ der Disziplinen zu schauen.

# Die Fakultät für Kulturreflexion

Die Fakultät für Kulturreflexion ermöglicht als die institutionelle Verankerung des Studium fundamentele das fragende Denken und steht für eine undisziplinierte Perspektivenvielfalt zwischen Reflexion, Kommunikation und Kunst. Die Fakultät für Kulturreflexion bietet zusammen mit ihrem Studium fundamentele auch unter den Bedingungen der Bologna-Reform alle Freiheiten, persön-lichkeitsbildend, reflektiert und praxisnah zu studieren.

Universität Witten/Herdecke  
Fakultät für Kulturreflexion – Studium fundamentale  
Alfred-Herrhausen-Str. 50, 58448 Witten  
Telefon 02302/926-814, Fax 02302/926-813  
sandra.schwarz@uni-wh.de  
www.uni-wh.de/kultur

